

Der milde König, am gartmal titend, zirft dem ^{gernden} rittem
Krustare goldgefäße und silberne schüsche zum
fenster hindab. turnei von Nanthez 6-10.

ein schif versenken. Kleider. franz. Simpl. 1, 60 (oben a p. 10)
wie er im schif vertete. Mauritius 1251.

Freigebigkeit: min habe ilt vil selten müezie her gelegen,
ilt heiltet ie mit helde. Gude. 253, 2.
er gab dar guet, als er wees unteine. Digan. 2523.

Wenn dem mann gerdenkt wird auch die frau bedenken.
szelhem edeln man er git gewant,
Der wib wirt auch beklait
Der frauen sendet er ze hüs mit hün mieten haut,
Daz si mit éren sprachen war "Diz ge"
Ms. 2, 263a

in der frau vom gartmal an dem nur manne si
faden aniaher: Du maget begunde klagen
du mantel zere löne stur.
Carmesate zur gefest,
von blanke site ein spiere tin
in zarte, wie zöher im dar. Pass. 306
Waeth 44, 9 wehlerz verset in ein vaden

frauen binden den rittem schwarz in
dar manic scöne zup
mit ir smalen sizen haut
im hün wäffennemen
Die junge kunegin
im al die wäffent
mit ir sizen oelen
in swert strickt in
vil heize weinunde
Sigun liez im die riemen
die (jungvrouwe) entläfen
Linsbete 16, 9. im kumt ze lönd ei
da im der rieme l
sô handte ilt ir ein hürlic an. Ms.

ligare obligare (vgl. Savigny obl. recht p
jus jurare jungere. Pott 1, 213

solvere ablösen. solutio
hat mir mit einu hand
zum zeiden ihw gukt ein angenehmes band
an meinen arm geslirt. Lencoteon 197. (ein rōna publ. struz)

hapt heptidun (idun), clübōdun umbi curiowidi.
binden. heften. stricken. knipfen. breisen
fesseln
Kunavēda chunsindi
wāt von wetan ligare
gewand von winden
goth. vidan ahd. wētan
gavis junctio
lat. vitta

geschenke mit bringen (von der reise)
kinn. tulia ainen opl. tulia aiset
murera redeuntis
nachst mein arm versete. Ms. 2, 392a

Pott 1
Handwritten notes on a separate piece of paper, partially overlapping the main text.

133
wie cavalier.
feinander genossen
weinacht in am-
buch ein unvermerket
unge liebe zu erkennen
Dieses zeichen bescheid
Kecia anen blumenkrauf
Elberstein abt, nach dama-
node (um 1693) in seiner
an manchetten rosenfarbene
ragen wolle. Kecia pflegt
bestmal zu blumenkrauf
daran rader wolle, an der
an drücken, und Elberstein ein ge-
gottlieb stelte til am öftern, ad ob idem
die man dellen bändel zu lose geworden
zahn, befestigte die verwey mit hütze
ih mens, iltu küsete zu gebil da band
zeble, in Theresia liebfarbene. hohler
gestalt fibrete bündel ihu geheimes
liebe, verstandig, mit einander fort.